

REthinking Finance Ausgabe 2/2023 (PDF)

Konzerncontrolling: Herausforderungen und Lösungsansätze

für die Gestaltung der Planung, Steuerung und Kontrolle von verbundenen Unternehmen ist üblicherweise das Konzerncontrolling verantwortlich. Wäre das in großen, komplexen, multinationalen Unternehmensverbünden nicht schon herausfordernd genug, erscheint die Aufgabe in einem von multiplen Krisen geprägten Unternehmensumfeld nahezu unmöglich. Wie sollte ein Konzerncontrolling im Spannungsfeld zwischen zentraler Verantwortung und dezentralem Know-how, zwischen Standardisierung und Flexibilität organisiert sein? In dieser Ausgabe werden praktische Antworten unter anderem auf diese Fragen gegeben. Gerrit Lillig und Florian Hoebel berichten eingangs der Rubrik Digital Finance, wie Digital Planning bei der Telekom Deutschland umgesetzt wurde. Anschließend gibt Jochen Goetz, CFO der Daimler Truck Holding AG, Auskunft zur Rolle und den Prioritäten des Finanzbereichs in einem komplexen Konzern-Carve-out. Mathias Münch, Juliane Wutzler, Markus Eßwein und Jörg H. Mayer stellen in der Rubrik Finance Excellence aktuelle Diskussionsergebnisse der next-generation CFOs des Schmalenbach Arbeitskreises „Digital Finance“ zum Themenbereich Resilienz vor. Dazu gehören auch funktionierende Planungs- und Forecastingprozesse. Nadine Frank und Carl Braun zeigen, wie diese bei Kärcher in den letzten Jahren schrittweise umgebaut wurden. Arne Schnitger und Madeleine Kockrow skizzieren anschließend die ideale Ausgestaltung des Sustainable Tax Controlling im Konzern. Wie sich das Steuerungsinstrumentarium des Konzerncontrollings im ENTEGA-Konzern entwickelt hat, beschreiben Volker Gass, Matthias Emler und Jörn Jochenek in ihrem Beitrag. Dabei spielen auch immer Systeme eine wichtige Rolle. Vor diesem Hintergrund skizziert Simon Sojer die Sicht und Rolle des Konzerncontrollings bei dem Roll-out von SAP S/4HANA in der Neutrik Group. Mitarbeitergewinnung und -bindung ist auch im Finanzbereich derzeit auf der Prioritätenliste der CFOs ganz oben. In der Kategorie People & Culture zeigt Vanessa Sproedt-Graef, wie das auch in Zeiten von New Work gelingt. Michael Hoevelmann und Georgiy Michailov setzen auf die Abstimmung von Methoden, Menschen und Management als Schlüssel für das Gelingen von Transformationen, der die AWG gestärkt durch die Coronakrise gebracht hat. Nils Gimpl, Ronald Gleich, Andreas Wald, Marius Knierim und Uwe Kowatz stellen in der Kategorie Business Organization aktuelle Ergebnisse einer Studie zur Organisation des Controllings von dezentralen Einheiten vor. Katja Raabe-Münzberg, Axel Neumann-Giesen, Lorenz Lättgen und Katrin Wildgruber berichten, wie in der Business Area Heat von Vattenfall das zentrale und dezentrale Controlling ganzheitlich umgestaltet wurden. Und schließlich erläutern Rainer Bauer und Sarah Patricia Schmitt die Veränderungen des Controllings im Zuge der Digitalisierung aus Sicht der Freudenberg-Gruppe. Sollte sich Ihr Blick auf die Ziele, Herausforderungen und die Organisation des Konzerncontrollings ein wenig erweitert haben und Ihnen die Unternehmensbeispiele Hilfestellungen bei konkreten Problemlösungen geben, hätten wir das Ziel dieser Ausgabe erreicht. Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre! Ihr



49,90 €
46,64 € (zzgl. MwSt.)

sofort verfügbar

Medium: eBook

ISBN:

Verlag: Verlag Dr. Otto Schmidt KG

Sprache(n): Deutsch

